



Gemeinde Pfaffenschlag
b. Waidhofen/Thaya
3834 Pfaffenschlag 110
Verw.bez. Waidhofen/Thaya

Lfd. Nr. 318

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am **Freitag, den 6. Dezember 2024** im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes
Pfaffenschlag, 3834 Pfaffenschlag 110

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 27.11.2024 per E-Mail,
Post-Rsb

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Werner Liebhart
2. Vizebürgermeister Josef Flicker

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------|
| 1. gfGR Renate Simon | 2. gfGR Claudia Strobl |
| 3. gfGR Bmstr. Christian Litschauer | 4. GR Johannes Dangl |
| 5. GR Karl Bittermann | 6. GR Christoph Flicker |
| 7. GR Michael Flicker | 8. GR Wolfgang Kerl |
| 9. GR Alexandra Hauer | 10. GR Johann Schotzko |
| 11. GR Kurt Kainz | 12. GR Karl Weinberger |

Anwesend war außerdem:

- | | |
|----------------------|-------------------|
| 1. AL Michael Annerl | 2. SF Beate Stark |
|----------------------|-------------------|

Entschuldigt abwesend war:

1. gfGR Ing. Rainer Schuecker

Nicht entschuldigt abwesend war:

Zuhörer: --

Vorsitzender: Bürgermeister Werner Liebhart

Die Sitzung war **öffentlich**.

Die Sitzung war **beschlussfähig**.

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung des Protokolls der 317. GR-Sitzung vom 30.10.2024
2. Bericht des Prüfungsausschusses – Angesagte Gebarungsprüfung vom 02.12.2024
3. Rückkauf Bauplatz „Bergstraße“ Grundstück 955/2
4. Verkauf Bauplatz „Bergstraße“ Grundstück 955/3
5. Beschluss über Subventionen, Gebühren und Entgelte im Jahr 2025
6. Voranschlag 2025
7. Neubau Tagesbetreuungseinrichtung – Vergabe Einrichtung und Außenspielgeräte
8. DRINGLICHKEITSANTRAG: Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe (Anpassung)
9. Bericht des Bürgermeisters

VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister Werner Liebhart begrüßt alle Anwesenden, berichtet, dass gfGR Rainer Schuecker, entschuldigt ist. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er **eröffnet um 19.00 Uhr die 318. GR-Sitzung** und stellt weiters fest, dass es gegen die bestehende Tagesordnung keinen Einwand gibt.

Danach bringt Bgm. Liebhart einen Dringlichkeitsantrag vor:

Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe (Anpassung)

Begründung:

Mit der Kundmachung der Verordnung über den NÖ Gebrauchsabgabentarif 2025 mit Wirkung 1. Jänner 2025 wurde der NÖ Gebrauchsabgabentarif angepasst und der NÖ Gebrauchsabgabentarif 2017 ersetzt. Daher ist eine Änderung der Verordnung über die Erhebung der Gebrauchsabgabe vor dem 1.1.2025 erforderlich.

Antrag des Bürgermeisters

Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung als TOP 8.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig, 1 Stimmenthaltung GR Karl Weinberger

TOP 1) Genehmigung des Protokolls der 317. GR-Sitzung vom 30.10.2024

Das Protokoll der 317. GR-Sitzung vom 30.10.2024 wurde jedem Gemeinderatsmitglied zusammen mit der heutigen Sitzungseinladung übermittelt.

Gegen die Abfassung gibt es keine Einwände, daher gilt das vorliegende Protokoll als genehmigt.

TOP 2) Bericht des Prüfungsausschusses – Angesagte Gebarungsprüfung vom 02.12.2024

Der Bürgermeister ersucht den PA-Obmann GR Johannes Dangl den Prüfbericht der angesagten Gebarungsprüfung vom 02.12.2024 vorzubringen.

Bei dieser Prüfung gab es keine Beanstandungen oder Empfehlungen seitens des Prüfungsausschusses.

Da es dazu keine Wortmeldungen gibt, stellt der Bürgermeister den Antrag, den vorgebrachten Prüfbericht zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig, 1 Gegenstimme GR Karl Weinberger

TOP 3) Rückkauf Bauplatz „Bergstraße“ Grundstück 955/2

Der Bürgermeister berichtet, dass Frau Stefanie Meixner den vor einigen Jahren erworbenen Bauplatz Grundstück 955/2 in der Bergstraße aufgrund privater Veränderungen nicht mehr benötigt. Sie hat seit rund 3 Jahren versucht, den Bauplatz direkt weiter zu verkaufen, allerdings ist die Nachfrage dzt. sehr gering. Sie hat daher ersucht, dass die Gemeinde den Bauplatz wieder zurückkauft. Vom öffentlichen Notar Mag. Gerald Wagner wurde ein Kaufvertrags-Entwurf erstellt, welcher zusammen mit der Sitzungseinladung übermittelt wurde.

Antrag des Bürgermeisters:

Der vorliegende Entwurf des Kaufvertrages über den Rückkauf der Bauparzelle 955/2 in der KG Pfaffenschlag mit einem Ausmaß von 950 m² zum ursprünglichen Kaufpreis von € 13.300,00 soll genehmigt werden.

Die Kosten der Abwicklung (Notarkosten, Grunderwerbssteuer und Eintragungsgebühr) trägt die Verkäuferin Stefanie Meixner.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4) Verkauf Bauplatz „Bergstraße“ Grundstück 955/3

Herr Michael Bräuer und Frau Laura Hahn möchten den Bauplatz Grundstück Nr. 955/3 in der Bergstraße erwerben. Vom öffentlichen Notar Mag. Gerald Wagner wurde ein Kaufvertrags-Entwurf erstellt, welcher zusammen mit der Sitzungseinladung übermittelt wurde.

Antrag des Bürgermeisters:

Der vorliegende Entwurf des Kaufvertrages über den Verkauf der Bauparzelle 955/3 in der KG Pfaffenschlag mit einem Ausmaß von 950 m² zum Kaufpreis von € 13.300,00 an Herrn Michael Bräuer und Frau Laura Hahn soll genehmigt werden.

Die Kosten der Abwicklung (Notarkosten, Grunderwerbssteuer, Eintragungsgebühr) tragen die Käufer, die ImmoEST samt Berechnung trägt die Gemeinde.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5) Beschluss über Subventionen, Gebühren und Entgelte im Jahr 2025

Der Bürgermeister bringt folgenden Vorschlag dem Gemeinderat vor:

Vereine/Feuerwehren

SC Pfaffenschlag	€ 6.000,00
FF Pfaffenschlag	€ 2.400,00
FF Kleingöpfritz	€ 2.400,00
FF Artolz	€ 1.200,00
FF Großeberharts	€ 1.200,00
FF Rohrbach	€ 1.200,00
UTC Kleingöpfritz	€ 800,00
Dorferneuerung Kleingöpfritz	€ 400,00
Dorferneuerung Artolz	€ 400,00
Dorferneuerung Arnolz	€ 400,00

Sonstige Subventionen und Förderungen

1) Unterstützung Senioren – Seniorennachmittag

€ 7,- pro „Markerl“ (Essen und 1 Getränke) für Senioren mit Hauptwohnsitz in Gemeinde

€ 240,- Beitrag für Musik

€ 200,- für Seniorennachmittag b. Volksfest Rotes Kreuz

2) Trachtenkapelle Buchbach

Musik bei Florianifeier, Erstkommunion und Fronleichnam

€ 1.000,-

3) Wasserverband Thaya-Oberlauf

Mitgliedsbeitrag € 280,-/Jahr

4) Volkshilfe, Hilfswerk, Caritas, etc.

Beitrag zu Kinderbetreuungseinrichtungen (Tagesmütter, Horte, etc.)

Lt. Richtlinien des Landes NÖ

5) Verein Region LEADER Thayaland

€ 3,67/Hauptwohnsitzer und Jahr

5.1 Klimabündnis

Mitgliedsbeitrag max. € 400,00 pro Jahr

6) NÖ. Zivilschutzverband

€ 0,15 je Hauptwohnsitzer

7) Wohnbauförderung der Gemeinde

50 % der Aufschließungsabgaben bis max. 1.000 m² (lt. Richtlinien vom 15.12.2009)

Zusätzliche werden Ergänzungsabgaben aufgrund der Erhöhung des Bauklassenkoeffizienten von 1,00 auf 1,25 mit 50 % gefördert (lt. GR-Beschluss vom 11.07.2019)

8) Zuschüsse für die Anschaffung von Solar- und Photovoltaikanlagen, Biomasseheizungen und Fernwärmeanschlüsse sowie Förderung Regenwasser-Behalteregion

Laut Richtlinien des Gemeinderates vom 31.07.2008 sowie Nachtrag vom 29.08.2013 bzw. lt. GR-Beschluss vom 07.03.2024

9) Gutschein für Neugeborene

€ 150,00 – von Fa. Nah&Frisch Pfaffenschlag (*bisher € 100,00*)

10) Wirtschaftsförderung

Refundierung über Antrag der auf die Lehrlingsentschädigung fallenden Kommunalsteuer

11) Förderung Rinderzüchter (1/3 der Tarife lt. Verlautbarung NÖ LWK)

1/3 der Tarife lt. Verlautbarung NÖ LWK (§27 Abs. 1 NÖ Tierzuchtgesetz 2008. LGBl. 6300-3)

12) Sonstiges

- a) b) Geschenkskorb ab 90. Geburtstag (95, 100, 101, ...) und Goldene Hochzeit – ca. € 50,-
- b) Mittagessen für Rekruten nach Musterung
- c) Ersatz für Verpflegung b. Gemeindeübung: € 7,- je teilnehmenden Feuerwehrmitglied
- d) Musikschule: 10%iger Beitrag zum Schulgeld lt. GR-Beschluss vom 05.11.2015
- e) Verein Hospiz Waidhofen/Thaya - € 100,-/Jahr

GR Johannes Dangl meldet sich zu Wort und schlägt vor, den Gutschein für Neugeborene von der Fa. Nah&Frisch Pfaffenschlag nicht auf € 150 sondern auf € 200 zu erhöhen.

Der Bürgermeister lässt darüber abstimmen:

Für € 200,00 Gutschein: 3 Stimmen (GR Dangl Johannes FPÖ, GR Kerl Wolfgang FPÖ und GR Weinberger Karl SPÖ)

Für € 150,00 Gutschein: 11 Stimmen

Antrag des Bürgermeisters:

Die vorgebrachten Subventionen, Förderungen und Beiträge sollen zur Kenntnis genommen werden.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (1 Gegenstimme GR Karl Weinberger)

Div. Gebühren und Entgelte 2025

(Alle Beträge in Euro)

		EURO
Holz machen		
Brennholz (Fichte, Tanne, Pappel, Föhre) machen je rm		17,00
Langholz machen je fm		15,00
Stangenholz machen je fm		16,00
Langholz schleppen je fm		10,00
Brennholzverkauf:		
Weichholz je rm		50,00
Weichholz selbst gemacht je rm		7,00
Hartholz je rm		70,00
Hartholz selbst gemacht je rm		14,00
Gemeindesaal - Miete und Betriebskostenersatz		
	FF/Verein aus Gemeinde	Auswärtige
Saalmiete öffentliche Veranstaltung - 1. Tag	250,00	300,00
Saalmiete öffentliche Veranstaltung - 2. oder 3. Tag	70,00	100,00
Saalmiete Feiern (z. B. Geburtstag, Hochzeit, ...) ohne Heiz	200,00	250,00
Saalmiete Informationsveranstaltungen (ohne Heizung)	200,00	250,00
Heizungszuschlag 1. Tag	100,00	100,00
Heizungszuschlag 2. oder 3. Tag	50,00	50,00
Miete Beamer	20,00	20,00
Geräteverleih außerhalb des Gemeindesaales (Fritter, Gläserespüler) pro Tag und Gerät	12,00	kein Verleih
(alle Beträge inkl. 20 % MWSt.)		

Stundenlöhne		
Arbeiter je Std.	(geringfügig Beschäftigte)	15,00
Facharbeiter (z.B. Elektriker) je Std.	(geringfügig Beschäftigte)	20,00
Traktorstunde mit Fahrer/ohne Fahrer		50,00/35,00
(mit Kipper, Frontlader, Stapler oder Jauchefäß)		
Zusatz für Forstkran-Anhänger		10,00
Rasentraktor ohne Fahrer		20,00
Ersatz für Klärwärter inkl. Laborausrüstung je Std. (exkl. MWSt.)		
Für Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land		40,00
Für Wassergen. Rohrbach und Kleingöpfritz		25,00
Diverses:		
Brückenwaage: Preis je Wiegung		5,00
Kapellenreinigung: Rohrbach, Artolz, Großeberharts u. Kleir pro Messe		10,00
Kindergarten: Bastelbeitrag je Kind und Monat 1. Kind/ 2. und jedes weitere		15,00/13,00
Einschaltungen Gemeindenachrichten:	1/4 Seite S/W € 20,00 - Farbe € 30,00	
	1/2 Seite S/W € 30,00 - Farbe € 50,00	
	1/1 Seite S/W € 50,00 - Farbe € 80,00	

Antrag des Bürgermeisters:

Die vorgebrachten Gebühren und Entgelte sollen zur Kenntnis genommen werden.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (1 Gegenstimme GR Karl Weinberger)

TOP 6) Voranschlag 2025

Der Entwurf des Voranschlages 2025 lag vom 13. bis 27. November 2024 am Gemeindeamt öffentlich auf. Es wurden keine Erinnerungen seitens der Gemeindebürger eingebracht.

Den Gemeinderatsmitgliedern wurde eine Zusammenfassung des vorliegenden Entwurfes des Voranschlages 2025 samt mittelfristigem Finanzplan für die Jahre 2026 – 2028 mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Kassenverwalter Annerl erläutert mittels Beamer die wichtigsten Eckpunkte des vorliegenden Entwurfes. Der Gesamtbetrag der geplanten Darlehensaufnahmen im Jahr 2025 beläuft sich auf € 0,-. Mit Stand Ende 2025 kann der Darlehensstand somit seit dem Jahr 2017 halbiert werden. Besonders wird auch auf die außerordentlichen Steigerungen bei den Umlagen (Sozialhilfe, Nökas, ...) und dem gleichzeitigen leichten Rückgang bei den Ertragsanteilen im Jahr 2025 eingegangen. Der Saldo des Finanzierungshaushaltes ist zwar negativ (-€ 98.200,00) der Ergebnishaushalt weist wiederum einen positiven Saldo auf (+€ 109.700,00) Trotz einiger negativer Umstände und besonderer Herausforderungen ist das Haushaltspotential für das Jahr 2025 laut vorliegendem Entwurf positiv (+€ 3.800).

Antrag des Bürgermeisters:

Der vorliegende Entwurf des Voranschlages 2025 soll zur Kenntnis genommen werden

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (1 Gegenstimme GR Karl Weinberger)

TOP 7) Neubau Tagesbetreuungseinrichtung – Vergabe Einrichtung und Außenspielgeräte

Beim Projekt Neubau Tagesbetreuungseinrichtung bzw. Umbau Kindergarten sind noch zwei Gewerke zur Vergabe offen. Für das Gewerk Inneneinrichtung wurden 4 Firmen und für das Gewerk Außenspielgeräte 3 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Die Vergabe der Gewerke erfolgt mit Festpreisen nach Aufmaß bis Bauende.

a) Gewerk: Inneneinrichtung

Nr. Firma		eingereichter Netto-/Brutto- Betrag in EURO	überprüfter Netto-/Brutto- Betrag in EURO
1.) Fa. HABA	N	40.224,30	N 40.224,30
	B	48.269,16	B 48.269,16
2.) Fa. Schmiderer & Schendl	N	41.082,18	N 41.082,14
	B	49.298,62	B 49.298,57
3.) Fa. Alpenkid	N	46.796,40	N 46.799,91
	B	56.155,68	B 56.159,89
4.) Fa. Conen	N	54.682,87	N 54.676,01
	Lief. + Montage	N 2.500,00	N 2.500,00
		N 57.182,87	N 57.176,01
	- 10 % NL	N 5.718,29	N 5.717,60
		B 61.757,50	B 61.750,09

Aufgrund des geringen Abstandes zwischen der Fa. Haba und Fa. Schmiderer&Schendl wurde mit beiden Firmen nochmals nachverhandelt. Die Fa. Haba kann keinen weiteren Nachlass gewähren. Die Fa. Schmiderer&Schendl gewährt 3 % Sondernachlass sowie 3 % Skonto:

Angebotssumme	€ 41.082,14
abzgl. 3 % Nachlass	€ 1.232,46
Zwischensumme	€ 39.849,68

abzgl. 3 % Skonto	€ 1.195,49
Summe netto	€ 38.654,19
Summe brutto	€ 46.385,02

Antrag des Bürgermeisters:

Die Vergabe der Lieferung der Inneneinrichtung für den Zu- und Umbau des Kindergartens soll an die Fa. Schmiderer&Schendl zum Gesamtpreis von € 39.849,68 exkl. USt. abzgl. 3 % Skonto erfolgen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (1 Gegenstimme GR Karl Weinberger)

b) Gewerk: **Außenspielgeräte**

Nr. Firma		eingereichter Netto-/Brutto- Betrag in EURO		überprüfter Netto-/Brutto- Betrag in EURO
1.) Fa. Linsbauer GmbH	N	30.801,62	N	25.134,50
	B	36.961,94	B	30.161,40
2.) Fa. Stausberger Stadtmöbel GesmbH.	N	36.874,00	N	36.874,00
	B	44.248,80	B	44.248,80
3.) Fa. Fritz Friedrich GesmbH.	N	40.053,52	N	39.418,52
	B	48.064,22	B	47.302,22

Vergabevorschlag seitens des Architekten:

Vergabe der **Außenspielgeräte** an den Bestbieter **Fa. Linsbauer GmbH**,
2092 Riegersburg mit einer Auftragssumme von

Netto	€	25.134,50
+ 20 % MwSt.	€	<u>5.026,90</u>
Brutto	€	30.161,40

Antrag des Bürgermeisters:

Die Vergabe über die Lieferung der Außenspielgeräte für den Zu- und Umbau beim Kindergarten Pfaffenschlag soll an die Fa. Linsbauer GmbH zum Gesamtpreis von € 25.134,50 exkl. USt. erfolgen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (1 Gegenstimme GR Karl Weinberger)

**TOP 8) DRINGLICHKEITSANTRAG: Verordnung über die Erhebung einer
Gebrauchsabgabe (Anpassung)**

Wie bereits anfangs erwähnt, wurden die Gebrauchsabgabentarife angepasst und mit der Verordnung über den NÖ Gebrauchsabgabebetarif 2025 mit Wirkung 1. Jänner 2025 kundgemacht.

Daher ist eine Änderung der Verordnung über die Erhebung der Gebrauchsabgabe vor dem 1.1.2025 erforderlich. Der Bürgermeister bringt den Entwurf der Verordnung vor:

Der Gemeinderat der /Gemeinde Pfaffenschlag b. Waidhofen/Thaya hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2024 folgende

**Verordnung über die Erhebung einer
Gebrauchsabgabe**

beschlossen.

§ 1

Für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde wird eine **Gebrauchsabgabe** nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBl. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabetarif 2025, LGBl. Nr. 49/2024, wie folgt eingehoben:

§ 2

Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabetarif 2025) mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2025 in Kraft.

Antrag des Bürgermeisters:

Der vorliegende Entwurf der Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe soll genehmigt werden.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (2 Stimmenthaltung GR Karl Weinberger SPÖ und GR Johannes Dangl FPÖ)

TOP 9) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet ...

- a) Beim Projekt Tagesbetreuungseinrichtung sind die Baumeisterarbeiten im Zeitplan. Am 3. Dezember wurde von der Fa. Eschelmüller mit der Errichtung der Wände und des Daches der TBE-Gruppe begonnen. Die Außenanlage beim Brunnen wird neugestaltet. Die nachträgliche Beschattung (Raffstore) beim bestehenden Kindergarten erfolgt nur bei den Fenstern der beiden Gruppenräume.
- b) Beim Projekt Spiel- und Freizeitpark wurden die Spielgeräte von der Fa. Linsbauer geliefert und unter Mithilfe der Bauhofmitarbeiter aufgestellt. Die Fundamente wurden mit Fertigbeton in Eigenregie durch den Bauhof unter Mithilfe von Werner Liebhart, Josef Flicker und Michael Annerl hergestellt. Der Fallschutzkies wurde von der Fa. Litschauer geliefert und von Bernhard und Markus eingebaut. Die restlichen Arbeiten sollen im kommenden Frühjahr erfolgen.
- c) Für den Bauplatz von Manuel Trinko - Grundstück 118/1 (Siedlung Richtung Rohrbach) gibt es noch keinen Kanalanschluss. Dieser muss erst hergestellt werden. Dafür ist es notwendig, dass die Sohle eines bestehenden SW-Schachtes in diesem Bereich getauscht wird und an das Niveau angepasst wird (dzt. Unterflurschacht). Gleichzeitig wird sowohl der neue SW-Schacht als auch der RW-Schacht für eine mögliche Erweiterung für die bereits gewidmeten Flächen vorbereitet.
- d) Bei der Liegenschaft Bergstraße 1 musste ein bestehender Lichtpunkt sowie ein EVN-Verteilerkasten durch die Netz NÖ bzw. EVN tiefer gesetzt werden. Die Vorbereitungsarbeiten (Böschung abgraben) wurden von der Gemeinde durch die Fa. Litschauer durchgeführt.

e) Vor kurzem fand eine Vorstandssitzung der Kleinregion Zukunftsraum Thayaland statt. Dabei wurden über einige neue geplante Projekte beraten. So soll ein neuer Radweg als Verlängerung zur bestehenden „Thayarunde“ bis zur Donau bei Ybbs/Persenbeug errichtet werden. Dazu werden vorübergehend 14 neue Gemeinden in die Kleinregion aufgenommen. Da unsere Gemeinde nicht direkt an der Thayarunde liegt, ist für dieses Projekt auch kein finanzieller Beitrag unsererseits vorgesehen.

Am 25. und 26. Juli 2025 ist wieder der Radmarathon geplant.

Für das Radinfrastrukturprojekt THEO ist ein Fortsetzungsprojekt mit dem Titel Boat&Bike geplant. Aufgrund einiger Unklarheiten wurde über dieses Projekt noch nicht abgestimmt. Weitere Infos sollen noch folgen. Die vorhandenen 4 E-Bikes sind mit heurigem Jahr in unser Eigentum übergegangen. Es wurde ein Akkutausch um € 400,-/Rad angeboten.

Über zwei weitere Projekte (TINA-KI und Geopark Thayaland) wurde berichtet, aber aufgrund einiger Bedenken nicht abgestimmt. Weitere Infos sollen folgen.

GR Karl Weinberger hat am Gemeindeamt um Einsicht in die Unterlagen zur heutigen GR-Sitzung gebeten und anschließend erwähnt, dass er noch immer kein Sitzungsgeld und auch keine Entschädigung als Vertrauensperson bei der Nationalratswahl bekommen hätte.

Bgm. Werner Liebhart legt GR Karl Weinberger wieder einmal das Datenblatt vor, das für die Auszahlung der Mandatarsentschädigung notwendig ist. (Datenblatt für die Personalverrechnung für Bedienstete und Mandatare, Gemeindekooperation mit der Gemeinde Raabs/Thaya). GR Karl Weinberger verweigert aber wieder die Unterschrift, daher ist eine Abrechnung der Mandatarsentschädigung durch die Gemeinde Raabs weiterhin nicht möglich.

Hinweis:

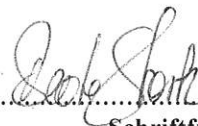
Dass die Personalverrechnung für Bedienstete und Mandatare ausgelagert wird, wurde am 01.12.2022 in der 305. Gemeinderatssitzung einstimmig beschlossen, GR Karl Weinberger war bei dieser Sitzung anwesend.

Es kommen keine weiteren Wortmeldungen mehr. Der Bürgermeister dankt dem Gemeinderat für die rege Mitarbeit und **schließt um 20.10 Uhr die 318. Öffentl. GR-Sitzung.**

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 27.03.2025
genehmigt*) - abgeändert*) - nicht genehmigt*).



Bürgermeister



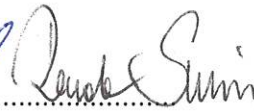
Schriftführer



Gemeinderat
(Dangl Johannes)



Gemeinderat
(Flicker Michael)



Gemeinderat
(Simon Renate)

Gemeinderat
(Weinberger Karl)

KARL WEINBERGER

